

Weltkalender für Juni 2021

Stand: 26.05.2021

Vorbemerkung: Geschäftsreisen finden weltweit weiterhin statt. Die Landesgrenzen in Europa sind zum Großteil geöffnet. Es gibt internationale Flüge. Es lohnt sich somit, das politische und gesellschaftliche Leben in der Welt im Blick zu behalten.

Wahlen und Abstimmungen:

Algerien: Das nordafrikanische Land wählt am 12. Juni 2021 ein neues Parlament. Proteste gegen die Regierung sind am Wahltag wahrscheinlich, in den wichtigsten Städten werden Kundgebungen aber möglicherweise verboten. Mit erhöhten Sicherheitsvorkehrungen ist zu rechnen, einschließlich Verkehrsbehinderungen in den großen Städten. In Orten wie Algier, Bejaia (Provinz Bejaia), Tizi Ouzou (Provinz Tizi Ouzou) und Bouira (Provinz Bouira) können Unruhen auftreten. Reisende sollten Menschenansammlungen meiden.

Iran: Im Iran sind für den 24. Juni 2021 Präsidentenwahlen angesetzt.

Mongolei: In der Mongolei wird am 9. Juni 2021 ein neuer Präsident gewählt. Im Vorfeld sind Kundgebungen zur Unterstützung der Kandidaten möglich, Verkehrsstörungen aufgrund erhöhter Sicherheitsvorkehrungen wahrscheinlich. Reisende sollten sich am Wahltag und den Tagen davor über die Verkehrslage informieren und zusätzliche Zeit einplanen.

Jahrestage und Feiertage (mit Potenzial für Störungen):

2. Juni 2021 – **Indien, Bundestaat Telangana** – Telangana Formation Day: Der Feiertag erinnert an die Gründung des Bundestaats am 2. Juni 2014. Im ganzen Staat finden üblicherweise Paraden und Festveranstaltungen statt. Reisende sollten auch während der Covid-19-Pandemie mit Verkehrsbehinderungen rechnen, zudem mit feiertagsüblichen Einschränkungen rechnen, zum Beispiel geschlossenen Geschäften und Behörden. Darüber hinaus sind Reisende angesichts der Covid-19-Welle in Indien gut beraten, sich über die genaue Lage sowie über Test- und Quarantänenvorschriften an ihrem Zielort zu informieren.

4. Juni 2021 – **Hongkong** – Mahnwache: Zum Jahrestag der Ereignisse des Jahres 1989 auf dem Tianmen-Platz in der chinesischen Hauptstadt Peking findet im Victoria Park in der Causeway Bay in Hongkong eine Mahnwache bei Kerzenlicht statt. Um den Veranstaltungsort sowie die U-Bahn-Stationen Causeway Bay und Tin Hau sind Störungen zu erwarten, wenn die Teilnehmer ankommen und abreisen. Mit erhöhten Sicherheitsmaßnahmen und eventuell Auseinandersetzungen zwischen Demonstranten und Polizei ist zu rechnen. Reisende sollten die Gegend um den Victoria Park meiden.

5. Juni 2021 – **Israel, Palästinensergebiete** – Naksa: Der Naksa-Tag ist der Jahrestag der israelischen Besetzung des Westjordanlandes, Ostjerusalems und des Gazastreifens im Jahr 1967 (Sechs-Tage-Krieg). Die ungelösten Probleme in Jerusalem und im Westjordanland werden die Proteste dort in den kommenden Wochen weiter antreiben. Auch und insbesondere am Naksa-Tag ist daher – vor allem in

Jerusalem – mit Protesten zu rechnen. Reisende sollten sich mit erhöhter Vorsicht bewegen und Menschenansammlungen meiden.

7. Juni 2021 – **Neuseeland, Cook Island** – The Sovereign's Birthday: Neuseeland und der assoziierte Inselstaat im Pazifik begehen den Geburtstag von Queen Elizabeth II. mit einem gesetzlichen Feiertag am ersten Montag im Juni (tatsächlich wurde sie am 21. April geboren). Reisende sollten mit feiertagsüblichen Einschränkungen rechnen, zum Beispiel geschlossenen Geschäften und Behörden.

7. Juni 2021 – **Malaysia** – Geburtstag des Yang di Pertuan Agong (des Königs): Der Geburtstag des malaysischen Königs wird offiziell am ersten Montag im Juni mit einem gesetzlichen Feiertag begangen. (Der aktuelle König Abdullah al-Haj hat tatsächlich am 30. Juli Geburtstag.) Reisende sollten mit feiertagsüblichen Einschränkungen rechnen, zum Beispiel geschlossenen Geschäften und Behörden.

12. Juni 2021 – **Nigeria** – Tag der Demokratie: An diesem Tag im Jahr 1999 übergab das Militär die Macht an eine gewählte Zivilregierung. Damit begann die längste ununterbrochene Zivilherrschaft seit der Unabhängigkeit Nigerias von der Kolonialherrschaft im Jahr 1960. Der Tag ist ein gesetzlicher Feiertag, mit Einschränkungen des öffentlichen Lebens wie geschlossenen Geschäften ist zu rechnen. Insbesondere in der Hauptstadt Abuja können Festlichkeiten zu Verkehrsbehinderungen führen.

12. Juni 2021 – **Russland** – Tag Russlands: Der 12. Juni, der russische Nationalfeiertag, geht auf die Ratifizierung der Souveränitätserklärung im Jahr 1991 zurück. Reisende sollten mit erhöhtem Verkehrsaufkommen rechnen, allerdings hat dieser Tag für die Russen keinen so hohen Stellenwert wie zum Beispiel der Tag des Sieges am 9. Mai, der weitaus aufwändiger gefeiert wird.

12. Juni 2021 – **Philippinen** – Unabhängigkeitstag: Der Tag erinnert an die Unabhängigkeit von Spanien im Jahr 1898. Reisende sollten Menschenansammlungen meiden.

14. Juni 2021 – **China** – Drachenbootfest: Das Fest gehört neben dem Chinesischen Neujahrsfest und dem Mondfest zu den drei wichtigsten Festen des Landes und wird hauptsächlich in Südchina mit Drachenbootregatten begangen. Reisende sollten mit allgemein erhöhtem Verkehrsaufkommen rechnen.

20. Juni 2021 – **Bhutan** – Geburtstag von Guru Rinpoche: Der gesetzliche Feiertag erinnert an den Geburtstag von Padmasambhava, der der Überlieferung nach den Buddhismus ins Land gebracht hat.

28. Juni 2021 – **Tadschikistan** – Tag der Nationalen Einheit: Der gesetzliche Feiertag liegt auf dem 27. Juni, einem Sonntag, daher ist der Montag frei. Reisende sollten mit feiertagsüblichen Einschränkungen rechnen, zum Beispiel geschlossenen Geschäften und Behörden.

Änderungen der International SOS Risk Map im Juni 2021:

[keine]

Alle Informationen zur aktuellen COVID-19-Pandemie erhalten Sie auf den Pandemieseiten von International SOS: www.internationalsos.com/client-magazines/novel-coronavirus. Die Pandemiesituation ist [hier](#) und [hier](#) übersichtlich auf zwei Weltkarten zusammengefasst.

Weitere Informationen in deutscher Sprache finden Sie hier: www.internationalsos.de

Impressum:

Über International SOS

Das Ziel der International SOS Gruppe ist es, Mitarbeitende unserer Kunden weltweit vor Bedrohungen für Gesundheit und Sicherheit zu schützen. Wo immer ein Unternehmen aktiv ist, liefert International SOS individuelle Lösungen für Gesundheit, Sicherheit, Risikomanagement und Wohlbefinden, um das Wachstum und die Produktivität zu fördern. Bei extremen Wetterbedingungen, einer Epidemie oder einem Sicherheitsvorfall reagiert International SOS sofort und gibt den Mitarbeitenden und ihren Arbeitgebern ein sicheres Gefühl. Innovative Technologien sowie medizinisches und sicherheitstechnisches Know-how konzentrieren sich auf präventive Maßnahmen und ermöglichen schnelle, praktisch umsetzbare Erkenntnisse sowie qualitativ hochwertige Dienstleistungen vor Ort. International SOS unterstützt den Schutz der Belegschaft, die Sicherung der Unternehmens-Reputation und bei der Erfüllung der Compliance-Anforderungen. Durch die Zusammenarbeit mit International SOS können Unternehmen ihre Fürsorgepflicht erfüllen und gleichzeitig ihre Stabilität, Kontinuität und Nachhaltigkeit stärken.

Die 1985 gegründete International SOS Gruppe mit Zentralen in London und Singapur genießt das Vertrauen von 12.000 Unternehmen, darunter mehr als die Hälfte der „Fortune Global 500“, mittelständische Unternehmen, Regierungen, Bildungseinrichtungen und Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs). 12.000 Mitarbeiter aus verschiedenen Kulturen inklusive internationaler Medizin-, Sicherheits- und Logistikexperten begleiten und unterstützen an über 1.000 Standorten in 90 Ländern, 24/7, 365 Tage im Jahr.

Mehr Informationen zum Schutz von Mitarbeitern unter: www.internationalsos.de.

Herausgeber: International SOS Deutschland GmbH, verantwortlich: Frédéric Balme, Karin Böckmann, www.internationalsos.de

Redaktion: XSP Marketing und Kommunikation GmbH, Schillerstraße 14, 60313 Frankfurt am Main, www.xsp-frankfurt.de